Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Zuschlagserteilung Gemeinschaftsbaumaßnahme Saalstraße Weißenfels - Bauteile 0 (anteilig), 1, 2 und 5	033/2017
TOP 2	Zuschlagserteilung Neugestaltung Marktplatz - Freianlagen Straßen- und Wegebau	034/2017
TOP 3	Übertragung des Flurstücks 120/3 der Flur 8 Gemarkung Uichteritz an den Sport- und Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels	257/2016
TOP 4	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil

TOP 21	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 22	Schließung der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit

Der Stadtratsvorsitzende Herr Freiwald eröffnet die Sitzung. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 32 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Stadtratsvorsitzende informiert, dass von der Fraktion BfG-WV/GRÜNE ein Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung vorliegt: „Feststellung der Unwirksamkeit der Beschlüsse 097/2016 und 097/2016/ zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens wegen Teilnahme eines Stadtrates unter Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA“. Der Antrag ist nach Beginn der Ladungsfrist eingegangen und kann deshalb nicht in die Tagesordnung eingefügt werden. Der Stadtratsvorsitzende erklärt weiterhin, dass der Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird. Der Fraktion erklärt sich damit einverstanden.

Weitere Anträge auf Änderung der Tagesordnung gibt es nicht. Die vorliegende Tagesordnung ist damit angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Stehlik bezieht sich auf den TOP 17 und wirbt eindringlich für eine Zuerkennung der Grabstätte Otto Böhmes als Ehrengrab.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtrates

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 26. 1. 2017 gilt somit als anerkannt.

5. Bericht über die von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse

Zu dem vom Hauptausschuss gefassten Beschluss gibt es keine Anfragen.

6. Berufung Ortswehrleiter und Stellvertreter Großkorbetha und Abberufung amtierender Ortswehrleiter Kleinkorbetha

Beschluss SR 299-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt:

- 1.) Die Abberufung von Kamerad Michael Dathe als stellvertretender Ortswehrleiter Großkorbetha und die Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis mit Ablauf des 01.03.2017.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0
- 2.) Die Abberufung von Kamerad Sven Guiking als stellvertretender Ortswehrleiter Kleinkorbetha und die Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis mit Ablauf des 01.03.2017.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0
- 3.) Die Berufung von Herrn Andreas Benold in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren und die Übertragung der Funktion Ortswehrleiter Großkorbetha der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels zum 02.03.2017.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0
- 4.) Die Berufung von Herrn Peter Kraft in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren und die Übertragung der Funktion stellvertretender Ortswehrleiter Großkorbetha der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels zum 02.03.2017. Weiterhin wird Herr Kraft die Führungsaufgabe Aus- und Fortbildung der Wehr übertragen.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0

7. Berufung Ortswehrleiter und Stellvertreter Ortswehr Borau

Beschluss SR 300-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt:

1. Die Berufung von Herrn Ulrich Köhler als Ortswehrleiter Borau der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zum 02.03.2017 für die Dauer von 6 Jahren.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0
2. Die Berufung von Herrn Michael Lahse als stellvertretender Ortswehrleiter Borau der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zum 02.03.2017 für die Dauer von 6 Jahren. Weiterhin wird Herr Lahse die Führungsaufgabe Aus- und Fortbildung übertragen.
Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enth.: 0

8. Verlängerung Berufungszeitraum stellvertretender Stadtwehrleiter

Beschluss SR 301-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt: Der Berufungszeitraum von Kamerad Steve Homberg in das Ehrenbeamtenverhältnis und die Übertragung der Funktion stellvertretender Stadtwehrleiter wird bis 30.06.2018 verlängert.

Abstimmung: dafür: 29 dagegen: 0 Enthaltung: 3

9. Haushaltssatzung 2017 - Beitrittsbeschluss NEU

Der Oberbürgermeister geht in seiner Einführung nochmals auf die Gründe des Beitrittsbeschlusses ein und verweist insbesondere auf die Problematik der Landeszuweisungen und der Gewerbesteuererinnahmen. Die Fraktionen CDU-FDP, Bürger für Weißenfels/Landgemeinden, DIE LINKE und SPD erklären in ihren Stellungnahmen, dass sie dem Beitrittsbeschluss zustimmen werden. Die Fraktion BfG-WV/GRÜNE begründet ihre Forderung auf Beteiligung der Ortschaftsräte und des vorberatenden Finanzausschusses und wirft dem Oberbürgermeister vor, dass er keinen genehmigungsfähigen Haushalt vorgelegt habe.

Herr Böckler stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Diskussion. Aufgrund der vorliegenden Rednerliste erhält Herr Gotthelf noch das Wort. Er erklärt, dass die Fraktion dem Haushalt im Dezember nur mit Bauchschmerzen zugestimmt habe. Die Fraktion favorisiere den Ausbau von Straßen in den Ortschaften und von Kitas. Auch gebe es sanierungsbedürftigen Straßen in der Kernstadt. Dafür sei allerdings gemäß Aussage des OB kein Geld vorhanden. Deshalb sei die Fraktion gegen die Baumaßnahme am Löbicken Anger.

Der Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Diskussion wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung: dafür: 24 dagegen: 5 Enthaltung: 3
Damit ist der Antrag angenommen.

Beschluss SR 302-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, bezogen auf die kommunalaufsichtliche Verfügung des Burgenlandkreises vom 20.01.2017 zur Haushaltssatzung der Stadt Weißenfels für das Haushaltsjahr 2017, der modifizierten Genehmigung unter Ziffer 1 beizutreten (Beitrittsbeschluss).

Abstimmung: dafür: 29 dagegen: 3 Enthaltung: 0

10. Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für das Haushaltsjahr 2017 für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Weißenfels

Beschluss SR 303-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die vorliegende Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2017.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

11. Änderungen des Flächennutzungsplanes Weißenfels im Ortsteil Langendorf

Beschluss SR 304-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, die Verwaltung zu beauftragen die notwendigen Planverfahren zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Wohngebäuden in der Hegelstraße entsprechend Anlage 1 einzuleiten.

Abstimmung: dafür: 31 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Wolter nimmt aufgrund eines Mitwirkungsverbotes nach § 33 KVG LSA an der Beratung und Abstimmung nicht teil.)

12. Grundschule Tagewerben/Teilumnutzung zur Kita - Überplanmäßige Aufwendungen im Budget 02.01

Beschluss SR 305-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, der überplanmäßigen Ausgabe i. H. von 286.000,00 € in der Kostenstelle 21110.701 / SK 521100 / USK 21170.50000 des Budgets 02.01 zuzustimmen. Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt über Minderausgaben im Budget 02.01, Kostenstelle 36510.601 / SK 521100 / USK 46460.50000 in Höhe von 286.000 €.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

13. Benennung der Fußgängerbrücke Leißling-Lobitzsch

Beschluss SR 306-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, die zwischen den Ortsteilen Leißling und Lobitzsch über die Saale führende Fußgängerbrücke wie folgt zu benennen: „Fährbrücke“
Die Benennung gilt mit dem der Bekanntmachung im Weißenfelser Amtsblatt folgenden Tag als bekannt gegeben.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

14. Widmung der Fußgängerbrücke Leißling-Lobitzsch

Beschluss SR 307-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Widmung des Brückenbauwerkes über die Saale zwischen den Ortsteilen Leißling und Lobitzsch im Süden von der Ausweitung des zur Brücke führenden Weges und im Norden bis zum Ende des Brückengeländers auf einer Länge von insgesamt ca. 135 m zur öffentlichen Gemeindestraße mit einer Widmungsbeschränkung auf den Fußgängerverkehr.

Die Widmung wird an dem der Bekanntmachung im Weißenfelser Amtsblatt folgenden Tag wirksam.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

15. Widmungserweiterung Teilstrecke der Großen Deichstraße

Beschluss SR 308-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, die Widmung in der Großen Deichstraße zwischen der Einmündung der Hirsemannstraße und dem Niemöllerplatz auf alle Benutzungsarten zu erweitern.

Die Widmungserweiterung wird an dem der Bekanntmachung im Weißenfelser Amtsblatt folgenden Tag wirksam.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

16. Annahme von Sponsoringgeldern

Beschluss SR 309-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Annahme der Sponsoringgelder von der Sparkasse Burgenlandkreis in Höhe von 10.000,- Euro (brutto).

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung: 0

17. Vorschlag auf Zuerkennung einer Grabstätte zur Ehrengrabstätte

Die einreichende Fraktion Bürger für Weißenfels/Landgemeinden begründet nochmals ihren Vorschlag und verweist auf den langen Beratungsweg und die ursprüngliche Zustimmung im Kulturausschuss. Die in der Stellungnahme der Verwaltung bemängelte fehlende „Strahlungswirkung“ sei bei einem Landschaftspfleger schwerer darzustellen als bei einem Politiker.

In der Diskussion wird darauf verwiesen, dass mit der Einrichtung von Ehrengräbern sorgsam umgegangen werden müsse. Nicht jeder, der etwas für die Stadt getan habe, könne ein Ehrengrab bekommen. Die Leistung von Otto Böhme wurde bereits dadurch gewürdigt, dass ein Weg auf dem Klemmberg nach ihm benannt wurde. Der Kulturausschuss habe sich deshalb nach sorgfältiger Abwägung aller Argumente dazu entschieden, dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen.

Herr Wanzke erklärt auf Nachfrage, dass bei Ablehnung des Beschlussvorschlages der Verwaltung von ihm der Antrag gestellt werde, das bestehende Grab Otto Böhmes auf dem städtischen Friedhof in eine Ehrengrab umzuwandeln.

Beschluss SR 310-30/2017

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, den Vorschlag der Fraktion Bürger für Weißenfels / Landgemeinden, auf Zuerkennung der Grabstätte Otto Böhmes als Ehrengrabstätte, abzulehnen.

Abstimmung: dafür: 17 dagegen: 14 Enthaltung: 1

18. überplanmäßige Ausgabe Gewerbesteuerumlage

Beschluss SR 311-30/2017

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Ausgabe Gewerbesteuerumlage 2016 i.H.v. 753.722,00 € mit der Deckung aus der Mehreinnahme der Gewerbesteuer.

Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 0 Enthaltung:

19. Beantwortung von Anfragen

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:

- Auskunft Abwasserstrafabgaben
- Lärmschutzwand Schlachthof
- Konflikte mit Ausländern

20. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen OB:

- Ostermarkt

Aufgrund der zahlreichen städtischen Baumaßnahmen findet der Ostermarkt in diesem Jahr an zwei Orten statt: auf dem Schloss und als Ostermeile in der Judenstraße. Der OB begründet ausführlich diese Entscheidung. Parkplätze sind nur unterhalb des Schlosses vorhanden. Eine Touristen-Bimmelbahn wird als Shuttle eingesetzt.

Die Fraktion CDU-FDP erklärt, dass sie die Durchführung des Ostermarktes auf dem Schloss nicht für gut halte. Die beabsichtigte Belebung der Innenstadt durch diese Sonder-

märkte könne so nicht erreicht werden. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zukünftig solche Entscheidungen im Vorfeld mit den Stadträten in den Ausschüssen zu diskutieren. Es sollte geprüft werden, ob die Bauarbeiten am Markt 14 Tage später beginnen könnten.

In diesem Zusammenhang wird weiterhin um Prüfung gebeten, ob während der Bauzeit (ggf. 2 Jahre) in der Innenstadt die Parkplätze kostenfrei zur Verfügung gestellt werden können (für eine Parkdauer von 2 Stunden). Ebenso sollte die Sondernutzung kostenfrei erfolgen.

- Im Rahmen der HKB-Sonderzahlung hat die AöR die letzte ausstehende Rate bei der Sparkasse geleistet. Die Ausfallbürgschaft der Stadt wird nicht mehr benötigt.
- Der Fördermittelbescheid über 1,4 Mio € für den Ersatzneubau der Kita Großkorbetha ist eingegangen; für die Kita Uichteritz werden derzeit die Antragsunterlagen abgegeben
- Die Vermietung der Dorfgemeinschaftshäuser muss neu geregelt werden. Die Stadt wird mit den Ortschaftsräten in eine entsprechende Diskussion einsteigen. Ziel sei eine Gleichbehandlung in allen Ortschaften.
- Vom Burgenland-TV liegt ein Angebot zur Live-Übertragung von Stadtratssitzungen mit einem entsprechenden Kostenangebot vor. Aus Sicht der Verwaltung habe dies derzeit nicht die oberste Priorität. Von den Stadträten werden dazu keine anderen Meinungen geäußert.
- Die Tablet-PCs für die digitale Ratsarbeit werden derzeit konfiguriert. Den Stadträten werden im Monat April die entsprechenden Schulungen angeboten einschließlich der Übergabe der Geräte.
- Information zum Fortgang der Bauarbeiten Ratssaal: Es wurde festgestellt, dass das Haus schief steht. Darüber hinaus hat sich weiterer Sanierungsbedarf unterhalb der Bühne ergeben - Mehrkosten ca. 8 T€; Fertigstellung verzögert sich um ca. 4 Wochen. Fahrstuhl kann nur bis ins 1. OG gebaut werden. Aufgrund des Einbaus von Brandschutzdecken werden sich schiefe Decken ergeben.
- Termine: 22.3.2017 – 50 Hertz Stromtrasse – Dialogmobil auf dem Markt
28.3.2017 – 17 Uhr Eröffnungsveranstaltung Ausstellung der Projektarbeiten der Hochschule Berlin zum Quartier „Alte Sparkasse“ im Technischen Rathaus.

Herr Walther gibt im Namen der Fraktion BfG-WV/GRÜNE eine Erklärung ab, die sich auf das Vorwort des Oberbürgermeisters im letzten Amtsblatt bezieht. Dem Oberbürgermeister wird vorgeworfen, sich in nicht tolerierbarer Weise über das Verhalten der Fraktion mokiert zu haben. Der Oberbürgermeister offenbare damit ein für heutige Zeiten unerträgliches Demokratieverständnis und ein fehlendes Verständnis für die Aufgaben und die Funktion der gewählten Bürgervertreter.

Anfragen:

Herr Gotthelf verliest eine Anfrage der Fraktion BfG-WV/GRÜNE. Es wird um eine Information bezüglich der Höhe des Anliegerbeitrags für die Baumaßnahme Am Löbicken Anger gebeten, da es sich hier um eine Gemeindestraße handele.

Ende der öffentlichen Sitzung.

Jörg Freiwald
Stadtratsvorsitzender

Birgit Knittel
Protokollführerin

Öffentlicher Teil 2

21. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Bürger mehr anwesend.

22. Schließung der Sitzung

Der Stadtratsvorsitzende schließt die Sitzung.

Jörg Freiwald
Vorsitzender

Birgit Knittel
Protokollführerin